

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 19.09.2018

- Ort:** Saal des Gemeindezentrums der Kirchengemeinde,
Kirchstr. 7, 91635 Windelsbach
- Zeit:** Beginn: 20.00 Uhr Ende: 21.35 Uhr
- Anwesende:** 1. Bürgermeister Alfred Wolz
9 Gemeinderäte
- Entschuldigt:** Christina Dümmler, Helmut Popp, Günter Schmidt
- Gast:** Frau Iris Thürauf, neue Schulleitung der GS Geslau-Windelsbach
- Protokollführer:** Beate Preeg

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- 1) Genehmigung des Protokolls vom 23.08.2018
- 2) Vorstellung der neuen Schulleitung der Grundschule Geslau-Windelsbach
- 3) Vergabe der Bodenbelagsarbeiten für Linoleumböden für das Schulhaus in Preuntsfelden
- 4) Vergabe der Tragwerksplanung für das Feuerwehrgerätehaus
- 5) Auftrag für den Energieeinsparnachweis für das Feuerwehrgerätehaus
- 6) Stellungnahme vom LRA zum Haushaltsplan und der Haushaltssatzung
- 7) 2. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet Freizeit“ mit integrierten Grünordnungsplan sowie die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Geslau
- 8) Wahleinteilung für die Wahl am 14.10.2018
- 9) Ersatzbeschaffung und Schutzanzüge für Atemschutzträger der Feuerwehren
- 10) Informationen:
 - a) Kirchweih
 - keine Anmeldung für Gewerbeschau
 - b) Nonnenweiher räumen 2019
 - c) ILE Kernwege
- 11) Wünsche und Anträge

Ein nicht öffentlicher Teil schließt sich an:

Öffentlicher Teil:

Bgm. Wolz stellt zu Beginn den heutigen Gast Frau Iris Thürauf vor.

Zu TOP 1

Genehmigung des Protokolls vom 23.08.2018

Das Protokoll vom 23.08.2018 wird einstimmig genehmigt.

10 : 0

Zu TOP 2

Vorstellung der neuen Schulleitung der Grundschule Geslau-Windelsbach

Frau Thürauf stellt sich selbst vor: Sie berichtet von ihrem Werdegang, begründet ihre Qualifizierung mit Zusatzausbildungen für ihre neue Position und teilt ihren derzeitigen Eindruck von der Schule mit. Sie erklärt auch das Aufgabengebiet eines Beratungslehrers und beantwortet Fragen zu den Themen Möglichkeiten des digitalen Klassenzimmers (Beispiele, Vor- und Nachteile), Stundenaufteilung der Schulleitung und Mobiltelefone der Schüler während der Schulzeit.

Zu TOP 3

Vergabe der Bodenbelagsarbeiten für Linoleumböden für das Schulhaus in Preuntsfelden

Es wurde sechs Unternehmen in einer freihändigen Vergabe um ein Angebot gebeten, zwei wurden schriftlich zum Eröffnungstermin am 04.09.2018 abgegeben, eine Firma hatte eine Absage erteilt.

- Fa. Wachtler aus Ansbach mit einer Bruttoangebotssumme von 3.006,12 €
- Fa. Bauereiss aus Rothenburg mit einer Bruttoangebotssumme von 3.633,55 €

Abstimmung:

Dem günstigsten Anbieter, der Firma Wachtler aus Ansbach, wird der Auftrag erteilt.

10 : 0

Zu TOP 4

Vergabe der Tragwerksplanung für das Feuerwehrgerätehaus

Bgm. Wolz informiert, dass bis gestern die Firma Rührschneck und Habelt aus Leutershausen bisher einziger Anbieter war mit einer Honorar-/Angebotssumme von 21.373,64 € brutto. Die Ingenieurbüros Krauß und Fetzer sind ausgelastet und geben kein Angebot ab.

Deswegen wurde kurzfristig die Firma Liebberger & Schwarz aus Bad Windsheim nachträglich angefragt. Diese bietet die Tragwerksplanung nun zu einem Pauschalhonorar von 17.000,00 € brutto an.

Abstimmung:

Dem günstigsten Anbieter, der Firma Liebberger & Schwarz aus Bad Windsheim, wird der Auftrag erteilt.

10 : 0

Zu TOP 5

Auftrag für den Energieeinsparnachweis für das Feuerwehrgerätehaus

Fortsetzung des TOP 5 der Sitzung vom 23.08.2018 (Die Vergabe wurde mangels Angebot nicht erteilt)

Jetzt liegen Angebote vor:

- Ingenieurbüro Merbach aus Ansbach ermittelt eine Honorarsumme von 1.735,65 € brutto
- Ingenieurbüro Jungbauer aus Ansbach ermittelt eine Honorarsumme von 952,00 € brutto

Abstimmung:

Dem günstigsten Anbieter, dem Ingenieurbüro Jungbauer aus Ansbach, wird der Auftrag erteilt.

10 : 0

Zu TOP 6

Stellungnahme vom LRA zum Haushaltsplan und der Haushaltssatzung

Bgm. Wolz informiert zur Stellungnahme des Landratsamts vom 29.08.2018.

U. a. teilt das LRA darin mit:

- „Die Haushaltssatzung 2018 enthält keine nach Art. 71 Abs. 2 GO (Kreditermächtigung), Art. 67 Abs. 4 GO (Verpflichtungsermächtigung) genehmigungspflichtigen Bestandteile.“
- „Die Haushaltssituation der Gemeinde Windelsbach ist im Haushaltsjahr 2018 als stabil zu bewerten. Eine Gefährdung der dauernden Leistungsfähigkeit ist mittelfristig nicht zu erwarten.“

Zu TOP 7

2. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet Freizeit“ mit integrierten Grünordnungsplan sowie die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Geslau

Bgm. Wolz stellt den Bebauungsplan „Sondergebiet Freizeit“ vor.

Abstimmung:

Die Belange der Gemeinde Windelsbach werden vom genannten vorhabenbezogenen Bebauungsplan und der genannten Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Geslau nicht berührt.

10 : 0

Zu TOP 8

Wahleinteilung für die Wahl am 14.10.2018

Die Einteilung erfolgt einvernehmlich.

Zu TOP 9

Ersatzbeschaffung und Schutzanzüge für Atemschutzträger der Feuerwehren

Bgm. informiert vom Besprechungstermin mit den FFW-Kommandanten am 17.09.2018:

Es wurde informiert, dass die Ausbildung der Atemschutzträger erst ab kommenden Frühjahr stattfinden soll. Die neue Schutzausrüstung soll bis zu den Lehrgängen beschafft sein. Es wird eine Bemusterung angestrebt.

Die Kosten der Schutzanzüge belaufen sich lt. zweier Angebote und je nach Ausführung um 14.800,00 €. Es werden die materielle Ausführung und Einsatz bzgl. Vor- und Nachteile diskutiert.

Zu TOP 10

Informationen:

a) Kirchweih

- keine Anmeldung für Gewerbeschau

Bgm. Wolz informiert, dass dieses Jahr die Fa. Bartl als letzter Gewerbetreibender nicht mehr ausstellen wird. Er bedankt sich bei Rainer Bartl für die jahrelange Unterstützung seit der ersten Gewerbeschau. Rainer Bartl legt seine Gründe dar und erklärt sich offen für zukünftige Aktionen.

Weiter informiert Bgm. Wolz zu den Vorbereitungen zum geplanten Eselrennen, derzeit sind sieben Esel angemeldet.

b) Nonnenweiher räumen 2019

In der nächsten Gemeinderatssitzung wird der Fischereiverein anwesend sein und stellt sein Konzept vor.

c) ILE Kernwege

Bgm. Wolz informiert zur zugesandten Ausarbeitung des zukünftigen Kernwegenetzes, dieses wurde nach einem Gesprächstermin (siehe TOP 13b) der Sitzung vom 21.06.2018) ohne weitere Rücksprache ausgearbeitet und geplant. In der morgigen ILE-Sitzung wird er dieses Vorgehen ansprechen.

Zu TOP 11
Wünsche und Anträge
keine

Siegel

Schriftführer

Wolz, 1. Bürgermeister